



Bei der

**Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz
bei Arzneimitteln und Medizinprodukten (ZLG) in Bonn**

ist in der Abteilung Medizinprodukte – nach Maßgabe des Haushalts – eine Stelle für eine/einen

Volljuristin/Volljuristen (A 13/14 BBesO/EG 13/14 TV-L)

unbefristet zu besetzen.

Die ZLG ist mit ca. 30 Mitarbeitenden u. a. zuständige Behörde für die Benennung von Zertifizierungsstellen (Benannte Stellen) und die Anerkennung von Prüflaboratorien im Bereich Medizinprodukte. Damit hat die ZLG eine wichtige Funktion im Rahmen des europaweiten Inverkehrbringens von Medizinprodukten.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere

- die Bearbeitung von juristischen Fragestellungen auf dem Gebiet des deutschen und europäischen Medizinprodukterechtes im Rahmen der Durchführung von Verfahren der Benennung von Zertifizierungsstellen (Benannte Stellen) sowie der Anerkennung von Laboratorien
- die Beteiligung an der Begutachtung und Überwachung insbesondere der Benannten Stellen
- die Bearbeitung von grundsätzlichen juristischen Fragestellungen
- das Führen von Verwaltungsrechtsstreitigkeiten.

Erwartet werden von den Bewerbern/innen

- zwei mindestens mit der Note „befriedigend“ bestandene Staatsexamina
- mindestens zweijährige Berufserfahrung, bevorzugt mit Schwerpunkt im öffentlichen Recht, insbesondere Verwaltungsrecht
- analytische Fähigkeiten, Beharrlichkeit, Kontaktfreude, Belastbarkeit
- sicheres Auftreten und sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- sehr gute Englischkenntnisse
- sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen.

Von Vorteil sind Erfahrungen im Medizinprodukterecht.



Eigenverantwortliches Arbeiten in einem interdisziplinären Team und die Bereitschaft zu auch mehrtägigen Dienstreisen im In- und Ausland sind unverzichtbar.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 SGB IX oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können.

Die Bewerbung von Personen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen erfüllen, wird begrüßt.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Bei Rückfragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen bei der ZLG Herr Dr. Poos (Tel. 0228/97794-20) gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens 29.03.2018 (Datum des Eingangs) mit den üblichen Unterlagen unter Angabe des Aktenzeichens 11.02-ZLG Jurist an:

**Bezirksregierung Köln,
Dezernat 11-NB,
z. Hd. Frau Wollweber
Zeughausstraße 2-10,
50606 Köln**

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass eingereichte Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet und nicht zurück gesandt werden. Verzichten Sie daher bitte auf die Übersendung von Originaldokumenten und Bewerbungsmappen.